

diose Begrüßung! Alle, alle ihm entgegen, gibt das ein Wehen, ein Surren! Hurra, hurra! Da — da — zum Kuckuck — was soll denn das! Haarscharf saust der erste vorbei, haarscharf der zweite — ja — was soll das heißen, — was wollen die!

finden, doch Ueberwinder nie, nie, in alle Ewigkeit nicht. So dachte und träumte er, und es machte ihm fast toll vor Freude und Stolz. Dabei arbeitete er beständig an seinem Apparat, er schmierte, ölte, putzte, goß gewissenhaft Benzin nach, zählte die Stunden und rechnete in einem fort, wie weit er noch zum Festland haben könne.

Und sie umdrängten ihn und überschütteten ihn mit einem Wortschwall; er aber starrte sie begriffslos an, als sähe er Gespenster. Dann stotterte er: „Wie — seid — seid — ihr — mir — mir denn — denn vorge — gekommen?“ — „Vorgekommen? — dir — wie — was — was soll das heißen?“ — so tönte es ihm verwundert, lachend entgegen.

Das war zu viel; leichenblau richtete er sich auf und schrie: „Narren seid ihr! Mein Weltrekord — Doch da verließ ihn seine Kraft; tief stöhnte er auf und brach ohnmächtig zusammen.

CERCE SUISSE logo with text: National-Feier Pic-Nic in Bertogoa Sonntag, den 10. August Abfahrt von S. Paulo-Luz 6 Uhr morgens, Rückkehr 8 Uhr abends. Preis per Person 8\$000

Leite „Urso“ Oom e sem a-sucar A Salvação das crianças Fornecemos Amostra gratis. CASA NATHAN S. Paulo • Rua S. Bento 43 u. 45 - S. Paulo

Das Deutsche Heim der „Frauenhilfe“, São Paulo, Rua Visconde do Rio Branco 8, bietet alleinstehenden Mädchen und Frauen Unterkunft und Verpflegung. Tagespension zu 2 und 3 Milreis.

Companhia Cervejaria BRAHMA Empfiehlt ihre bestbekanntesten, allgemein beliebten und bevorzugtesten Biere TEUTONIA - hell, Pilsentyp BOCK-ALE - hell, etwas milder als TEUTONIA BRAHMA-PILSENER - Spezialmarke, hell BRAHMA helles Lagerbier BRAHMA-BOCK - dunkel, Münchertyp BRAHMA-PORTER - extra stark, Medizinalbier

DERNERS MODELES DE PARIS chics et bon marché, chez MADAME ALICE Tailleurs, Fourrures, Blouses, Robes etc. Rua Boa Vista N. 5, Sala N. 6, SÃO PAULO (3740)

Progridior Grosses Restaurant und Bier-Ausschank Leiroz & Livreri Rua 15 de Novembro 38 - S. Paulo - Telephon 1899 Jeden Abend Konzert von einem erstklassigen Sextet Mittwochs von 3 bis 5 Uhr Five-o-clock tea

Zur gefl. Beachtung! Teile hierdurch mit, dass ich in Rio, Largo S. Francisco No. 14, Dienstag, Mittwoch, Freitag u. Sonnabend, in Petropolis Montag u. Donnerstag meine Sprechstunden abhalte. Hans Schmidt Deutscher Zahnarzt

Hotel et Pension Suisse 1 Rua Brigadeiro Tobias São Paulo Rua Brigadeiro Tobias 1 empfiehlt sich dem reisenden Publikum. Der Inhaber: JOÃO HEINRICH.

Aachen & Munich Companhia de Seguros contra Fogo em Aachen, Allemanha. Die Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft übernimmt zu mässigen Prämiensätzen Versicherungen auf Gebäude, Möbel, Warenlager, Fabriken, etc.

Willy Fladt Zahnarzt in Deutschland diplomiert Spezialist für Zahnregulierungen Rua 15 Novembro 57, 1. Stock São Paulo

Dra. Jobanna Pillmann Zahnärztin Spezialistin für Zahnregulierungen Rua José Bonifacio 32 S. Paulo.

Guarujá Pensão e Restaurante „Svea“ empfiehlt sich dem wert. Publikum Schöne freundliche Zimmer, ausgezeichnete Küche, warme Bäder, herrl. Seebäder, schönste Lage, dicht am Meere. 3446 Inhaber: João Iversson

Pension und Chopstokal W. Lustig Rua dos Andradas 18, S. Paulo. Vorzügliche, bürgerliche Küche Jeden Sonnabend frische Eisbeine und Sauerkraut Mässige Preise! Stets frische Antartica-Chops Der Vorwärts, Berliner Abendzeitung und die Frankfurter Zeitung liegen auf.

Aufzüge „ZANOTTI“ Herstellung und Montierung von Personen- und Lastaufzügen J Zanotti 3773 Spezial-Werkstätte, Rua Washington Luiz 25, S. Paulo

Um bekannt zu bleiben muss man ständig inserieren.

Jeden Sonnabend Frische Trüffel- und Sardellen-Leberwurst n den bekannter Niederlagen von Fritz Möbst. S. Paulo. Alle meine Verkaufsstellen sind durch Plakate kenntlich 2943

Lästiges Jucken das sich hauptsächlich beim Zubettgehen einzustellen pflegt und meist so stark auftritt, dass es jeglichen Schlaf verhindert, vertreibt man in kürzester Zeit durch Anwendung von Peruvina Die Anwendung dieses Mittels geschieht nur äusserlich und sind besondere Vorsichtsmassregeln nicht dabei zu beobachten. Preis für jedes Glas Rs. 4\$000. Erhältlich in allen besseren Apotheken, sowie in den Depots in São Paulo von: Baruel & Cia., Laves & Ribeiro, Pharmacia do Voador do Ouro, In Santos: Pharmacia Internacional, Seelmann & Frota. 2 43

Deutsch-Evangelisch. Internat Rio Claro 3355 Hauptsächlich für Mädchen; Aufnahme von Knaben nur bis zum 11. Jahre. Unterricht in allen Schulfächern, sowie in Sprachen, Handarbeit und Musik. Sämtliche Lehrer in deutschen Staatsseminarien, resp. Frauenarbeitsschulen ausgebildet, für Sprachen besondere Sprachlehrer. Pensionspreis pro Monat, einschliesslich Schule und Handarbeit 50\$000. Sprachen und Musik müssen besonders bezahlt werden. Nähere Auskunft erteilt Pastor Th. Kölle

Gründliche Behandlung von Frauenleiden mittelst Thure-Brandt-Massage und Gymnastik. 18-jährige Erfahrung! Frau Anna Gronau. Rua Aurora Nr. 100, São Paulo

Mellins das beste Nahrungsmittel für Kinder und Kranke. Agenten: Nossack & Co. Santos.

Möbl. Zimmer Wohn- und Schlafzimmer (separat) sind billig zu vermieten. Rua Major Diogo 14, S. Paulo. Bond No: 5 vor der Tür. 3775

Despachos! Die Unterzeichneten empfehlen sich als Despachanten für Import und Export unter Zusage promptester Erledigung und mässiger Provision. 2959 Achtungsvoll Altenburg & Comp. Rua Martin Affonso No. 3 SANTOS Caixa 319 SANTOS

Food Hotel Albion Rua Brigadeiro Tobias 89 S. Paulo (in der Nähe der Bahnhöfe) empfiehlt sich dem reisenden Publikum. — Alle Bequemlichkeiten für Familien vorhanden. — Vorzügliche Küche und Getränke. — Gute Bedienung, mässig. Preisen Geringem Zuspuch hält sich bestens empfohlen der Inhaber José Schneeberger.

Portugiesisch und Englisch Ein akadem. gebildeter Lehrer B. A. Col. Hodd rsfield, 1 hrt nach bewährter Methode Portugiesisch und Englisch. — NB. Nachhilfe in Griechisch und Latein. Alameda dos Andradas 16, Richard, S. Paulo.

Dr. Alexander T. Wysard prakt. Arzt, Geburtshelfer und Operateur. Wohnung: Rua Piratinguy 18, Consultorium: Rua S. Bento 45, sobr. Sprechstunden: von 9 bis 4 Uhr nachmittags. Telefon 998. Spricht deutsch. S. Paulo

Schönes Zimmer unfmöblert, zu mieten gesucht. Offert. unter S. Z. an die Exped. ds. Ztg., S. Paulo.

Schönes Zimmer unfmöblert, zu mieten gesucht. Offert. unter S. Z. an die Exped. ds. Ztg., S. Paulo.

Dampfwaschanstalt

MODELO

Die grösste u. besteingerichtete in Südamerika

Wäscht weisse Wäsche, Gardinen etc., etc. nach den modernsten u. vervollkommensten Systemen

Beschädigung ausgeschlossen, da keine Ingredienten, welche das Gewebe der Stoffe angreifen, benutzt werden ::

Es werden, vom Empfang ab, bis zur Uebergabe der Wäsche die strengsten Gesundheitsmassregeln angewendet.

Tägliche Herstellungsfähigkeit 4000 Kilo trockener Wäsche.

Preise:

Herrenwäsche per Dutzend	24000
Damenwäsche "	24000
Kinderwäsche "	14500
Hauswäsche "	24760

Ausführliche Tabelle steht dem verehrten Publikum zur Verfügung.

Eigentümer: Borges & Barros
Rua Solon 3 (Bom Retiro), S. Paulo
Telephon N. 14 2769

Especificum

für Damen und schwache Personen

Mistura Ferruginosa Glycerinada

(Glycerinhaltige Eisenmixture)

Hergestellt vom Apotheker

Erich Albert Gauss

Analysiert durch die staatliche Sanitätsbehörde, ausgezeichnet mit dem Ehrendiplom und der goldenen Medaille durch die italienische, chemisch-physikalische Akademie Palermo. Das letzte Wort in der positiven Medizin. Ersetzt mit grossen Vorteilen: Emulsionen, Weine, Elixire etc. Das beste und sicherste Mittel in der Behandlung bei:

Blutarmut, Bleichsucht, Weissfluss, Gebärmutter Schmerzen, Unregelmässigkeiten der Monatsperiode, Ausbleiben derselben, Gebärmutterblutungen, Appetitlosigkeit, Malaria, Anchylostomum, Nervenschwäche, Nähr- und Kräftigungsmittel.

Unvergleichlich für Männer, Frauen und Kinder.

Gutachten des bekannten Arztes Dr. Walter Seng, São Paulo
S. Paulo, 12. März 1912. Geehrter Herr Erich A. Gauss! Ich habe Ihr Especificum bei drei Kranken meiner Privat- und Hospital-Klinik angewendet u. beglückwünsche Sie heute, Herr Gauss, wegen des sicheren Erfolges, den diese Anwendung brachte. Alle nehmen diese Arznei mit grosser Leichtigkeit, und die Kranken selbst, wenn sie die wohltuende Wirkung erkennen, verlangen die Fortsetzung der Behandlung mit derselben. Ich kann Ihnen einen Rat erteilen. Es ist nicht Reklame für Ihr Präparat zu machen, es selbst wird es tun. Jedes Glas, das verkauft wird, ist die beste Reklame, weil es die Wirkung hervorbringt, was mehr wert ist als alle Broschüren, Annoncen, Atteste und Ähnliches. Sie können diesen Brief verwenden, denn nicht durch mich soll Ihr Präparat geehrt werden, sondern es ehrt uns.

Stets zu Ihrer Verfügung Dr. Walter Seng m. D.
Rua Itapetinga 23, S. Paulo

Gutachten des Dr. Franco Meirelles, bestbekannter Arzt in Pirajü — São Paulo
Pirajü, 22. April 1912. Sehr geschätzter Herr Gauss! Ich beehre mich, Ihnen, verehrter Freund, mitzuteilen, dass ich Ihre Mistura Ferruginosa Glycerinada in meiner Klinik verwendet habe. Ich habe damit grossartige Resultate erzielt. Ich habe sie verordnet bei Anchylostomum und Sumpffieber. Die vollständige Heilung geschah in so kurzer Zeit, dass ich ganz und gar überrascht war. Das Medikament hat so angenehmen Geschmack, und so sichere Wirkung, dass die Patienten es sehr gerne nehmen. Ich beglückwünsche Sie, verehrter Freund, zu der Wohltat, welche Sie der Menschheit erwiesen, sowie zu dem wissenschaftlichen Erfolge, den Sie Ihren beständigen zähen Studium zu verdanken haben. Seien Sie überzeugt, dass ich in meiner Klinik Ihr Präparat stets verwenden werde, wo es mir angeht. Genehmigen Sie den Ausdruck meiner Glückwünsche und verfügen Sie frei über Ihren Freund
Dr. Franco Meirelles.

Banco Allemão Transatlantico

Zentrale: Deutsche Ueberseeische Bank, Berlin.
Gegründet 1886

**Volleingezahltes Kapital 30.000.000 Mark
Reserven ca. 9.000.000 Mark**

Rio de Janeiro : S. Paulo : Santos
Rua Alameda 11 Rua Direita 10-A Rua 15 Novembro 5

Uebernimmt die Ausführung von Bankgeschäften aller Art und vergütet für Depositionen in Landeswährung:

Auf festen Termin für Depositionen per 1 Monat 3% p. a.
" " " 3 Monate 4% p. a.
" " " 6 " 5% p. a.
" " " 12 " 6% p. a.


Auf unbestimmten Termin:
Nach 3 Monaten jederzeit mit einer Frist von 30 Tagen kündbar 5% p. a.
" 6 " do. do. 6% p. a.

Die Bank nimmt auch Depositionen in Mark- und anderen europäischen Währungen zu vorteilhaftesten Sätzen entgegen und besorgt den An- u. Verkauf, sowie die Verwaltung von inländischen und ausländischen Wertpapieren auf Grund billigerster Tarife.

Telegraphenadresse: Bancaléon

Verkauf für die einzelnen Staaten Brasiliens zu vergeben.

Schlagwetterseiten, Innenwände, Fenshöden, Decken bleiben trocken durch



D. R. P.

Wodurch ist CERESIT allen anderen Cement-Dichtungsmitteln überlegen?

Durch seine: Farb- und Geruchslosigkeit, einfache Verarbeitung, Billigkeit, Wasserabstossende Kraft.

Höchste Auszeichnungen! Brüssel 1910: Grand Prix. Turin 1911: Grand Prix.

In allen Weltteilen erprobt und im Gebrauch. Alleinvertrieb für ganz Brasiliens und Lager:
H. E. Bornemann, RIO DE JANEIRO, Caixa 1845
Rua do Rosario No. 114, sobr.

Tausende Personen geheilt.

Fabrik und Laboratorium:
S. Roque, Largo da Matriz 10, Est. S. Paulo

Zum Verkauf in folgenden Drogerien:
In S. PAULO: Herren Baruel & Comp., Rua Direita N. 1. Herren Brault & Comp., Rua de S. Bento N. 34-A. Figueiredo & Comp., Rua Alvares Penteado c. Laves & Ribeiro, Rua Direita N. 55.
In SANTOS: Companhia Santista de Drogas, Rua 15 de Novembro N. 22 und in allen grösseren Apotheken in der Stadt und auswärts.
In CURITYBA: Herren Oakes & Maller.
In RIO DE JANEIRO: Herren J. Rodrigues & Comp., Rua Gonçalves Dias N. 59.

Man verlange: **MISTURA GAUSS**
Preise 4000 die Flasche.

Sociedade Tubos Mannesmann, Ltd.

Rio de Janeiro Caixa Postal 191

Natlose gewalzte

Mannesmann-Stahl-Muffenrohre



für Wasser und Gasleitungen.

Rohre unzerbrechlich, auf 80 Atm. geprüft, in Länge von ca. 7—12 Meter. Gewicht halb so gross wie Gussrohr.

Niedrige Transportkosten. — Leichte Montage

Mannesmann-Stahlrohr-Masten

für Stromzuführung und Beleuchtung.

Telegraphen- u. Telephonmasten

Mannesmann-Siederohre

Flanschenrohre für Hochleitungen, Bohrrohre Gewinderohre

Turbinen-Leitungsrohre



Restaurant und Konditorei MIGUEL PINONI

47 Rua São Bento 47 :: São Paulo

Spezialhaus seiner Art — Restaurant erster Ordnung mit Menus — Geöffnet bis 2 Uhr morgens — Mässige Preise

Kinematographische Vorstellungen ohne Preisaufschlag

Unterhaltungsecke.

Auflösungen der letzten Aufgaben

Auflösung des Teilungs-Rätsels:
Bergzabern.

Auflösung des Palindroms:
Regal, Lager.

Auflösung des Problems „Myrtenkranz“:
Man liest zuerst alle Buchstabengruppen neben den Blüten, dann neben den Knospen, zuletzt neben den Blättchen und erhält dann: „Lieblich in der Bräute Locken spielt der jungfräuliche Kranz.“

Auflösung des Kapsel-Rätsels:
Ahn Don Vers Eva Nabe Tor. Advent.

Auflösung der zweisilbigen Charade:
Ahorn.

Auflösung der Skat-Aufgabe:
Im Skat liegen s D und r D. B legt beide Trümpfe. A hat s O, s 9, e K, e O, e 9, e 8, e 7, g K, g O, r K; C hat e W, g W, r W, s W s K, s 8, s 7, e 10, g 10, r 10.
Gang des Spiels:
1. e 7, e D, e 10 (+ 21).
2. r D, r 10, r K (+ 46).
3. g D, g 10, g O (+ 70).
Und 21 gelegt, = 91.
C hätte e 10, g 10 gelegt.

Auflösung des Bilder-Rätsels:
Ein kleiner Punkt nur ist die Erde in dem grossen Weltgetriebe.

Auflösung der Scherz-Rätsel:
1. Die Seh(See)krankheit. 2. Zwischen seinem Geburts- und Todestage. 3. Die Glatzköpfe, sie liegen sich nie in den Haaren.

Neue Aufgaben

1. Mehr als befreundet, weniger als Freund. (Shakespeare.)
2. Nichts Süßers gibt es als der Sonne Licht zu schau. (Schiller.)
3. Laß das Vergangene vergangen sein. (Goethe.)
4. Was ist das Leben ohne Liebesglanz? (Schiller.)
5. Lieb Vaterland, kannst ruhig sein. (Schneckenburger.)
6. Ich sage wenig, denke desto mehr. (Shakespeare.)
7. Kind meines Herzens, komm' in meine Arme. (Schiller.)
8. Der Freiheit eine Gasse. (Körner.)
Aus vorstehenden Zitaten ist je ein Wort zu nehmen. Hat man diese richtig gefunden, so ergeben sie, zusammengestellt, ein weiteres Zitat von Schiller.

Merk-Rätsel.
Streber Leibjäger Kuhmagd.
Aus vorstehenden drei Worten nehme man je drei aufeinanderfolgende Buchstaben und füge diese aneinander. Man erhält alsdann ein weidmännisches Vergnügen.

Vexier-Bild.



Wo ist der Kanonier?

Skat-Aufgabe.
Bei einem Lachs der Spieler D, E und F, die in der angegebenen Reihenfolge saßen, hatte jeder 33 Augen in den Karten; im Skat lagen e D, e 10. F fing den Ramsch. Die Karten waren aber so verteilt, daß auch ein anderer Vorhand (Reihenfolge E, F, D und F, D, E) jedsmal Mittelhand den Ramsch gefangen hätte. D hatte folgende Karten: g W, s W, e K, e 9, g K, g 8, r D, r 10, r 9, r 7.
In dem gegebenen Falle waren die ersten vier Stiche:
1. e K, e 7, e O. 3. g K, g O, r K.
2. e 9, s K, e 8. 4. g 8, g 7, e W.
Als Vorderhand hätte E zuerst s K, F zuerst e W gezogen.
Wie saßen die Karten? Wie war der weitere Verlauf? Wie wäre das Spiel in den beiden andern Fällen verlaufen?

Gegensätze.
Zu den nachstehenden je 2 Worten sind die Gegenstände zu suchen. Ein jeder von diesen muß ein zusammengesetztes Hauptwort ergeben. 1. Morgen Wasser. 2. A schwarz. 3. Fleißig Mensch. 4. Wald Tisch. 5. Gegen süß. 6. Klein Kinder. 7. Frau'n Stiefel. 8. Geh trink.

Anfangs-Aufgabe.
Es soll den Worten:
Eros Range Acht Rade Rippe Lippe Bier Ode Erde Sprit Eger.
je ein Buchstabe vorn angefügt werden, so daß neue, und zwar wiederum Hauptworte entstehen. Miteinander verbunden, ergeben diese Buchstaben dann ein weihnachtliches Gebäck.

Bilder-Rätsel.



Auszähl-Rätsel.
wer nicht ke se glück sein dem ver ne lich glück glük dankt ca.

Vorstehende Silben zähle man in bestimmter Reihenfolge aus; die dann entstehenden Worte ergeben einen Sinnspruch und dessen Verfasser. Die ausgezählten Silben zählen beim weiteren Auszählen immer wieder mit.

Vermischtes

Japanische Reklame. In einer Tokioer Zeitung preist ein Buchhändler seine Waren an. Und er erklärt: „Die Vorzüge meines Geschäftes sind: 1. Preise, billig wie eine Lotterie. 2. Bücher so elegant wie eine Sängerin. 3. Druck so klar wie Kristall. 4. Papier so zäh wie Elefantenhaut. 5. Kundenbehandlung so löflich wie bei konkurrierenden Dampfschiffsgesellschaften. 6. Zusage so schnell wie eine Kanonenkugel. 7. Verpackung so sorgfältig wie die Kleidung, die die liebende Gattin dem Manne anlegt. 8. Junge Leute werden bei Besuch unseres Ladens solide fleißige Männer. 9. Die übrigen Vorzüge sind in Worten kaum auszudrücken.“

Ein Riese unter den Büchern. In Wien befindet sich ein Riese der Bücher, das größte Buch der Welt, das jemals existiert hat. Hinter dem Hochaltar der Dominikerkirche befindet sich an der Wand ein alter Schrank, der unscheinbar aussieht. Betrachtet man ihn näher, so sieht man, daß dieser Schrank ein Buch ist, von dem jedes einzelne Blatt eine Höhe von vier und eine Breite von drei Fuß hat. Die Blätter sind dünn, eingrahmte Holztafeln, die auf beiden Seiten mit Pergament überzogen sind. Sie sitzen in eigenartig konstruierten Angeln am Buchrücken fest und bewegen sich beim Umblättern wie Türen. Die Eintragungen dieses Buches sind außerordentlich interessant, die erste von ihnen stammt aus dem Jahre 1410 und enthält das Geburts- und Todesdatum des ersten Paters. Auch einen geschichtlichen Wert hat das Buch. Man findet darin manchen Namen, der in der Wissenschaft der letzten vier Jahrhunderte einen hohen Rang einnimmt. Auf dem ersten Blatte lesen wir als Devise den Spruch des heiligen Augustin: Der Tod derjenigen erscheint glücklich, deren Leben lobenswert gewesen. Dann folgen die Namen von Hunderten von Mönchen, die in den Mauern des Dominikanerklosters ihr Leben beschlossen haben. In diesem alten Totenbuch ist noch sehr viel freier

Raum für die Paters und Fratres, die im Wiener Konvent-Prediger-Orden leben.

Das Hospital von heute. Die Geschichte der Entwicklung des Hospitals — schreibt Dr. John Foote in der letzten Nummer der „Popular Science Monthly“ — ist eine Geschichte des Sieges der Zivilisation über die Barbarei. Aus der Art, wie in einem Lande die Hospitaler gehalten werden, kann man Schlüsse ziehen auf den Fortschritt dieses Landes in ethischer und altruistischer Hinsicht. Das Wort „Hospital“ entstand in den ersten Zeiten des Christentums; damals bezeichnete es den Ort, an welchem Fremde und Gäste beherbergt wurden. Ob es schon in den vorchristlichen Zeiten Hospitaler gab, ist zweifelhaft. Sicher ist, daß die Aegypter Medizin studierten, und daß sie die Kranken in die Tempel brachten, wo sie von Priestern behandelt wurden. Dieser Praxis bildigten in einem gewissen Maße auch die Griechen und die Römer in ihrem dem Aeskulap geweihten Tempeln. Es gibt sichere Beweise dafür, daß im heidnischen Rom „Valetudinaria“ oder Anstalten für erkrankte Soldaten und Sklaven bestanden, aber man hat keine Beweise für das Bestehen wirklicher Hospitaler in unserem Sinne des Wortes. Dagegen scheint es im alten Indien Hospitaler nicht bloß für Menschen, sondern auch für Tiere gegeben zu haben. Ein englischer Historiker behauptet, daß Mexiko schon vor der Eroberung durch die Spanier Hospitaler besessen habe, aber auch das ist nicht sicher. Die gaelische Literatur ist reich an Mitteilungen über ein „Haus der Schmerzen“, das schon 300 vor Christi bestanden haben und für die Aufnahme verwundeter Soldaten bestimmt gewesen sein soll. Das erste Hospital in Rom wurde im V. Jahrhundert nach Christi von einer reichen Matrone eröffnet. Das erste arabische Hospital entstand im Jahre 707 in Damaskus. Zur Zeit der Abbasiden zählte man in Arabien bereits vierzehn Hospitaler. Das erste französische Hospital war wahrscheinlich ein Pilgerhaus, das im VI. Jahrhundert vom König Childbert eröffnet wurde; die Pilger hatten überhaupt einen starken Einfluß auf die Gründung von Hospitalern für Kranke. Unter den Frankenkönigen sehen wir mehrere Hospitaler entstehen; das älteste der noch heute bestehenden Hospitaler ist das berühmte Hotel Dieu in Paris, das von einem Bischof gegründet worden sein soll; die Zeit der Gründung ist unbestimmt; während einige dieses Krankenhaus im Jahre 660 gegründet sein lassen, ist es nach anderen erst im IX. Jahrhundert entstanden. Sicher ist, daß es in einer Urkunde aus dem Jahre 829 zum ersten Male erwähnt wird.

Der erste Schultag. Der Herr Lehrer hat seine kleinsten Rekruten in die Uraufgangsgründe ihrer Schulpflicht in väterlichem Tone eingeweiht. Am Schlusse seiner ersten Unterweisung fragt er dann nochmals seine Schaar, ob sie nun auch alles behalten haben, was kräftig bejaht wird. „Nun, Schulkinder, ich fordere diejenigen auf, sich zu melden, die noch irgend etwas wissen wollten. Da meldet sich ein kleiner, dicker Knirps. „Nun, Fritzen, was möchtest du denn noch?“ fragt der Lehrer. „Ach, Herr Lehrer, ich wollte mal fragen, wann denn die Ferien beginnen.“